

EINLADUNG ZUM ROUND TABLE

PRÄVENTION NOSOKOMIALER INFEKTIONEN: Welche Rahmen- bedingungen nötig sind

Donnerstag, 9. Juni 2016, 17:00 Uhr

„Kapelle“ des Instituts für Ethik und Recht in der Medizin
Spitalgasse 2-4, Hof 2.8, Campus (Altes AKH), 1090 Wien

4,1 Millionen Menschen erkranken in Europa jedes Jahr an einer nosokomialen Infektion, hochgerechnet 37.000 sterben zweifelsfrei in direkter Folge solcher Infektionen. Bei geschätzten weiteren 110.000 Todesfällen sind nosokomiale Infektionen zumindest mitverantwortlich. Umgerechnet auf Österreich wären das 2.400 Todesfälle. Nosokomiale Infektionen verlängern den Krankenhausaufenthalt, erfordern mehr Diagnostik- und Behandlungsaufwand und sind mit persönlichem Leid und mit Mehrkosten verbunden. Der Prävention nosokomialer Infektionen und postoperativer Wundinfektionen kommt also eine besondere Bedeutung zu, ein Gutteil solcher Infektionen könnte durch geeignete Präventions- und Kontrollprogramme verhindert werden.

Der Round-Table widmet sich den notwendigen, auch politischen Rahmenbedingungen für eine effektive Infektionsprophylaxe. Das schließt auch den Themenbereich personelle und finanzielle Ressource vor dem Hintergrund der aktuellen Entwicklungen in Krankenanstalten mit ein. Präsentiert und diskutiert werden Modelle und politische Interventionen aus dem In- und Ausland, die sich Verbesserungen im Zusammenhang mit Krankenhausinfektionen zum Ziel gesetzt haben. Was bringen Top-down-Ansätze, was bringen Bottom-up-Ansätze, welche Konsequenzen können für Österreich aus diesen Erfahrungen gezogen werden?

- ▶ **Univ.-Prof. Dr. Franz Allerberger**
Bereichsleiter Humanmedizin, Österreichische Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit, Wien
- ▶ **Dr. Gerhard Bojara**
Leiter des Gesundheitsdienstes für Landkreis und Stadt Osnabrück, Projektleiter des MRSA-Netzwerks Osnabrück
- ▶ **Dr. Brigitte Ettl**
Ärztliche Direktorin am KH Hietzing, Präsidentin der Österreichischen Plattform Patientensicherheit
- ▶ **Dr. Bettina Lundgren**
Rigshospitalet Kopenhagen, Task force zur Reduktion nosokomialer Infektionen
- ▶ **Dr. Sigrid Pilz**
Wiener Patientenanwältin
- ▶ **Univ.-Prof. Elisabeth Presterl**
Univ.-Klinik für Krankenhaushygiene und Infektionskontrolle, MedUni/AKH Wien
- ▶ **DDr. Reinhild Strauss, MSc**
Öffentlicher Gesundheitsdienst (Antibiotikaresistenz, Krankenhaushygiene, Nosokomiale Infektionen)
- ▶ **Josef Zellhofer, DGKP**
Vorsitzender der ÖGB-Fachgruppenvereinigung für Gesundheits- und Sozialberufe

Wir bitten um Ihre Anmeldung unter:

B&K Kommunikationsberatung

office@bkkommunikation.com • Tel: +43 1 319 43 78-0

Mit freundlicher Unterstützung von:

